

Leserbriefe



Colibiogen® Kinder

Gerne würde ich Ihr Urteil bezüglich Colibiogen® Kinder in Erfahrung bringen. *E.S.*

GPSP: Colibiogen® von Laves Arzneimittel ist ein apothekenpflichtiges Medikament und wurde 1998 zugelassen. Es wird aus einem Nährmedium zur Anzüchtung von E.-coli-Bakterien hergestellt und enthält in der Lösung zum Einnehmen die Stoffwechselprodukte dieser Bakterien sowie vor allem Laktose, Orangenessenz und 4,8 Vol. % Ethanol. Colibiogen® Kinder enthält keinen Alkohol und eine geringere Menge der bakteriellen Stoffwechselprodukte. Laut Hersteller soll Colibiogen® entzündungshemmend und immunregulierend wirken.¹ Als Anwendungsgebiete werden unter anderem Fehlverdauung, Blähungen und Durchfall genannt.

Das arznei-telegramm® äußerte sich bereits 1993 kritisch über die bakteriellen Stoffwechselprodukte in Colibiogen®.² Darunter befinden sich auch giftige (toxisch wirksame) Eiweißprodukte. Diese entstehen üblicherweise auch im Darm, der von Natur aus immer mit Coli-Bakterien besiedelt ist. „Gegen

Coli-Toxine schützt sich der Körper durch Verdauung der Eiweiße und/oder übliche Immunabwehrmechanismen. Was die zusätzliche Zufuhr über den Mund daran ändern soll, können wir nicht nachvollziehen.“ Gefährlich erscheint daran, dass so die darmeigenen Schutzmechanismen gegen giftige Stoffwechselprodukte umgangen werden. Ein therapeutischer Nutzen der Ausscheidungsprodukte von Bakterien sei weder plausibel noch nachgewiesen, so das arznei-telegramm®.

Bei einer aktuellen Literaturrecherche³ konnten wir keine neuen Belege für einen Nutzen finden. Eine entzündungshemmende und immunologische Wirkung wurde nur in Laborversuchen nachgewiesen. Ein therapeutischer Nutzen ist also weiterhin weder plausibel noch nachgewiesen.

1 www.laves-pharma.de/produktinformationen/colibiogen-oral/

2 arznei-telegramm® (1993) 3, S. 30

3 www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/?term=Colibiogen (Zugriff 27.1.2015)

Taigawurzel zur Immunstärkung?

Was halten sie von der Taigawurzel? Diese soll extrem gut wirken zur Immunsystemstärkung. Ich habe gelesen am besten als Tee eingenommen? *P.Z.*

GPSP: Taigawurzel (*Eleutherococcus senticosus*) wird getrocknet zur Teezubereitung angeboten, aber auch als „Pille“ mit Extrakten aus der Pflanze (z.B. Eleu-Kokk® Dragees). Der Nutzen wird unspezifisch als „Tonikum zur Stärkung und Kräftigung“ angegeben. Die medizinische Literatur hierzu ist größtenteils einige Jahrzehnte alt und von zweifelhafter Aussagekraft. Überhaupt entspricht das Konzept des „Tonikums“ nicht dem heutigen Stand der Wissenschaft. Dass bestimmte Pflanzen allgemeine (für was auch immer) stärkende Eigenschaften haben, ist wissenschaftlich unsinnig und nicht belegt.

Potenzmittel aus dem Internet

Potenztabs 24 waren in Ihrer Liste gepanschter Nahrungsergänzungsmittel nie enthalten. Laut Deklaration haben sie nur pflanzliche Inhaltsstoffe. Gibt es in Ihrem Fundus doch etwas Spezifischeres zu diesen und ähnlichen Mitteln? *J.P.*

GPSP: Wenn ein Produkt nicht in der Datenbank „Gepanschtes“ gelistet ist, ist das keine Unbedenklichkeitsbescheinigung. Wir können Warnungen vor Produkten nur dann aussprechen, wenn sie im Labor untersucht und dabei illegale Beimischungen entdeckt wurden. Wenn so eine unabhängige Untersuchung nicht stattfand, kommentieren wir das Produkt auch nicht. Wir raten grundsätzlich davon ab, Potenzmittel im Internet zu bestellen – egal was der Anbieter behauptet. In diesem Marktsegment gibt es so viel Betrug, dass der beste persönliche Schutz darin besteht, solche Produkte erst gar nicht zu kaufen.